

	<p>Objekt: Pautalia</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18243828</p>
--	--

## Beschreibung

Zentrierpunkt auf Vorder- und Rückseite. - Für die Rs. vgl. Ruzicka (1933) 37 f.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Caracalla mit Lorbeerkranz, Speer und Rundschild in der verdeckten l. Hand in der Rückenansicht nach l.

Rückseite: Schlange, den Körper auf einer dicken Standlinie (Basis?) in mehreren Windungen gelagert, hat den Kopf mit Strahlenkranz nach r. emporgehoben. Ein Fischschwanz ist am Körper l. aufgerichtet.

Zentrierpunkt: Ein oder mehrere Zentrierpunkte wurden vor dem Prägevorgang in den Schrötling eingebracht.

## Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 15.28 g; Durchmesser: 29 mm; Stempelstellung: 7 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	198-205 n. Chr.
	wer	
	wo	Pautalia
Besessen	wann	
	wer	Arthur Löbbecke (1850-1932)
	wo	

Wurde wann  
abgebildet  
(Akteur)  
wer Caracalla (188-217)  
wo  
[Geographischer wann  
Bezug]  
wer  
wo Osteuropa

## Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Fabeltier
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

## Literatur

- L. Ruzicka, Die Münzen von Pautalia (1933) 171 Nr. 701,1 (dieses Stück, 198-205 n. Chr., liest auf Basis COTHPA, Beschreibung Vs. irrig)..